



**Serie 52.007.126**



**Eigenschaften**

- Kompakte, einteilige Bauform
- Absperrhahn für manuelle Absperrung
- Montage des Kartuschenventils ohne Werkzeug
- Optional: Spülstopfen anstelle des Kartuschenventils

**Anwendungen**

- Unterputz Urinalsteuerung

**Zulassungen**

- KTW-BWGL System 1+

**Beschreibung**

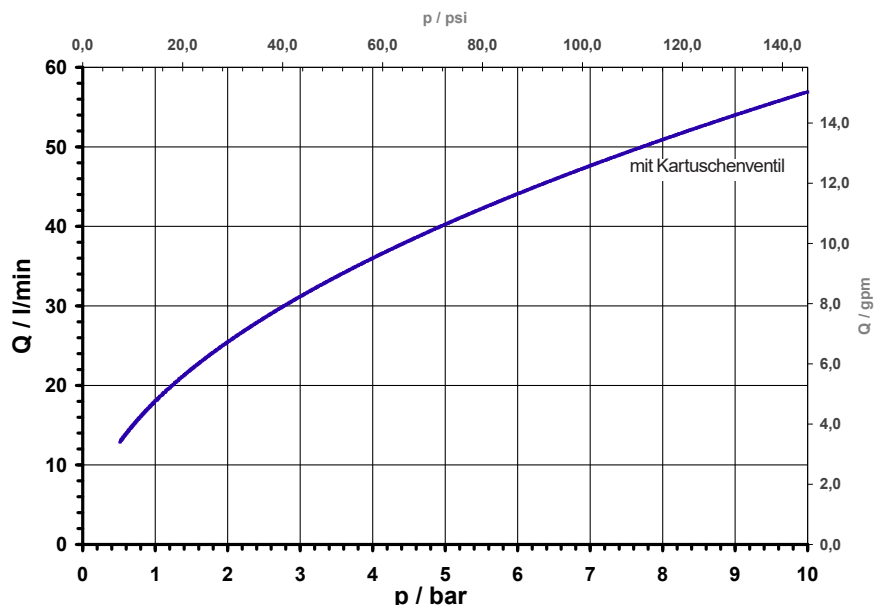
Die Wasserstrecke besteht aus einem Durchgangsgehäuse mit Absperrhahn und einem nachgeschalteten Kartuschenventil der Nennweite DN 7.

Der Absperrhahn ermöglicht eine vollständige Absperrung der Wasserführung zum montagefreundlichen Tausch des Ventils im Servicefall. Die manuelle Absperrung wird mittels eines handelsüblichen 8 mm Innensechskant Schlüssels vorgenommen. Aufnahmegehäuse ohne Absperrhahn sind ebenfalls verfügbar (Baureihe 50.007.126).

Das Kartuschenventil wird einfach in die Aufnahme gesteckt und mit einer Überwurfmutter ohne Werkzeug im Gehäuse fixiert. Die Aufnahmekontur im Gehäuse erlaubt die Verwendung der Kartuschenventile der Baureihe 50.007.101 in bi- und monostabiler Ausführung.

Für eine Spülung bei der ersten Inbetriebnahme oder nach Wartungsarbeiten am Leitungsnetz, kann anstelle des Kartuschenventils ein Spülstopfen eingesetzt werden (siehe Seite 3).

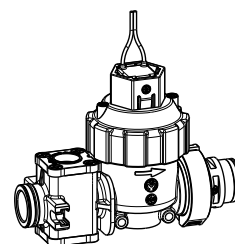
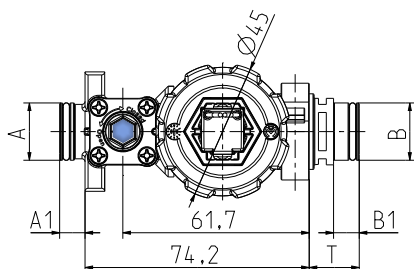
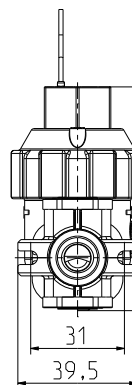
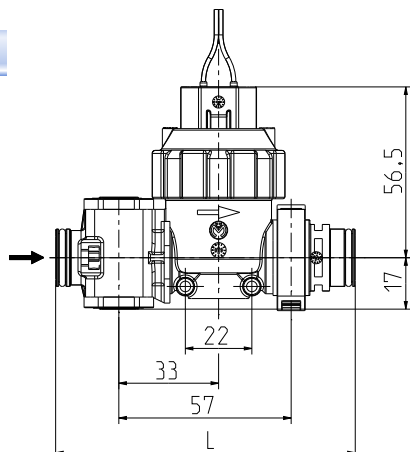
Typische Kennlinie



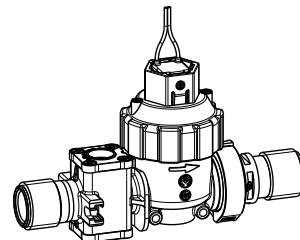
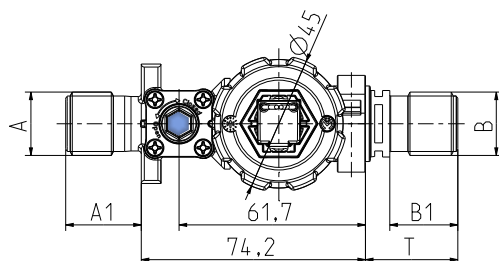
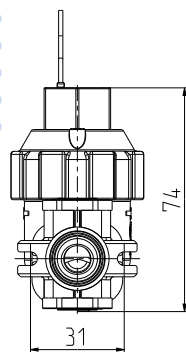
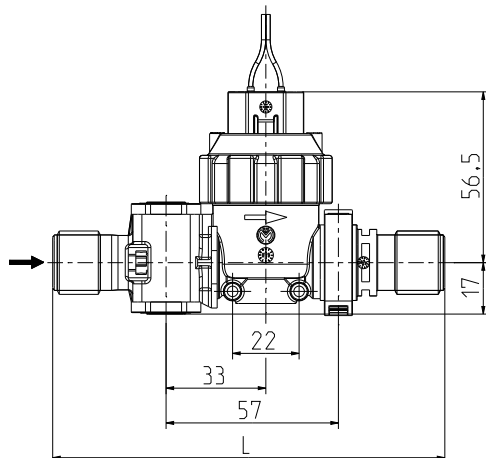


Serie 52.007.126

Steckanschluss



Gewindeanschluss



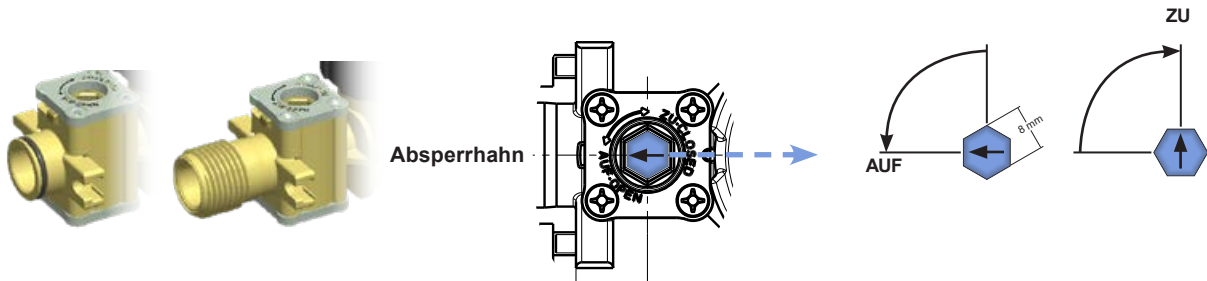
Optionen

Material	Zulauf	A1	Auslauf	B1	B2	Länge
PA 6/6	Ø A Steckanschluss 19	8,5	Ø B Steckanschluss 19	8,5	16,6	99,0
PA 6/6	G 1/2	25,0	G 1/2	22,5	30,6	129,7

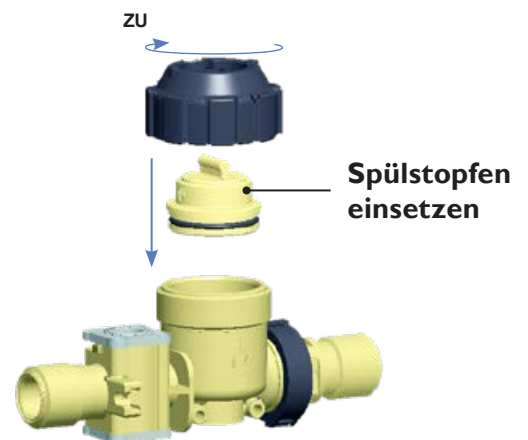
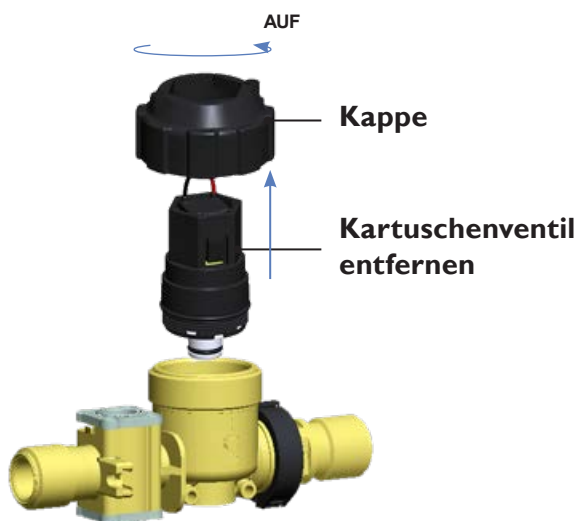
Kombinationen aus den obengenannten Anschlüssen oder kundenspezifische Varianten sind auf Anfrage möglich.



Serie 52.007.126

**Absperrung am Absperrhahn. Siehe Kennzeichnung auf der Abdeckplatte.**



### Spülung der Einheit



Ersatzteile	ID	
Überwurfmutter für Ventil 50.007.101	009787	
Spülstopfen mit O-Ring	010941	

Bei Verwendung des Aufnahmegehäuses mit dem Kartuschenventil 50.007.100 wird die Kappe ID 009057 benötigt.

**Nach der Spülung Bauteil in umgekehrter Reihenfolge montieren.**

Beachte sie bitte den Hinweis auf Seite 6.



Serie 52.007.126

## Technische Daten

	monostabil	bistabil
Typ	2/2-Wege-Kartuschenventil	
Bauart	Einschraubventil, servogesteuert	
Funktion	Stromlos geschlossen (NC)	bistabil, impuls gesteuert
Anschluss	Gewinde M28 x 1 oder M29 x 1,5	
Einbaulage	beliebig	
Medien	kaltes Trinkwasser sowie physikalisch und chemisch ähnliche Medien	
T-Medium	5 - 30 °C	
T-Umgebung	5 - 60 °C	
DN	7 mm	
p-Betrieb	0,5 - 10,0 bar	
Kv-Wert	18 l/min	
Druckstoß	nach EN 60730	
Nennspannungen	12 V DC 24 V DC	3 V DC 6 V DC 9 V DC
andere Spannungen auf Anfrage		
Spannungstoleranz	-15 % +10 %	
Arbeitsspannung	3 V DC = 2,4 - 3,3 V DC 6 V DC = 4,0 - 6,9 V DC 9 V DC = 6,0 - 10,4 V DC bei T-Umgebung: 25°C	
	<p>Spannungsabsenkung Optional</p> <p><math>t_{start} : 100 \text{ ms}</math> <math>tp:T \geq 1:3</math> [<math>&gt;100\text{Hz}</math>] PWM  <math>t_{start} : 100 \text{ ms}</math> <math>tp:T \geq 1:4</math> [<math>&gt;1\text{kHz}</math>] PWM</p>	<p>Impulsform/-zeit 6 V</p> <p>10 ms ON OFF 12 ms</p> <p>(3 V 15 ms on / 15 ms off) (9 V 15 ms on / 15 ms off)</p>
ED	100%	
Nennleistung	1,7 W - 12 VDC 1,8 W - 24 VDC	1,3 W - 3 V DC 1,4 W - 6 V DC 1,5 W - 9 V DC
Schutzart	IP 65	
Isolationsklasse	B nach EN 60730	



50.007.101

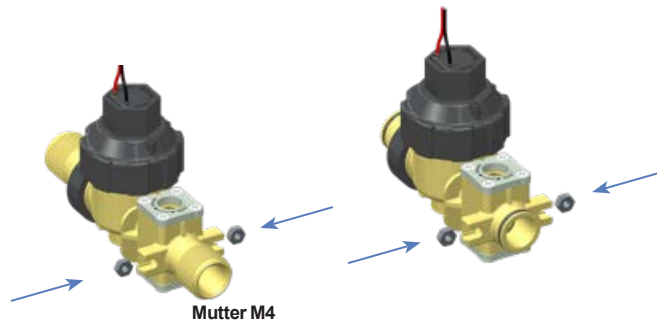
## Werkstoffe

Gehäuse	PA 6/6 glasfaserverstärkt
Ankerführung	LCP
Anker und Feder	nichtrostender Stahl
Membrane und Dichtungen	EPDM
Schmutzsieb (im Zulauf des Ventils)	nichtrostender Stahl

Serie 52.007.126

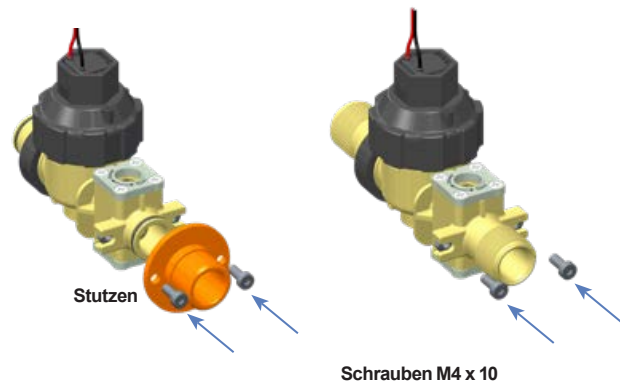
## Einbau in Unterputzkastenwandung

Am Zulauf befinden sich zwei gegenüberliegende Taschen zur Aufnahmen von M4 Muttern. Die Muttern werden seitlich in Haltetaschen eingeschoben und dort verdrehsicher fixiert.

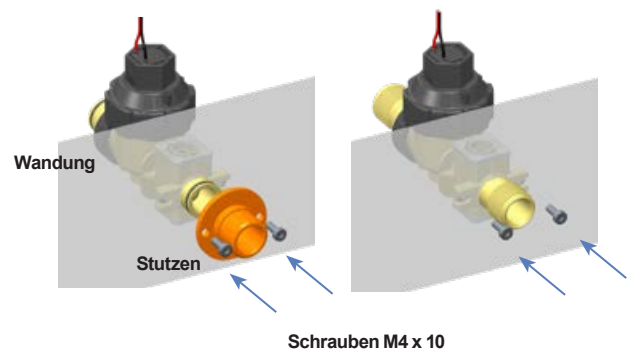
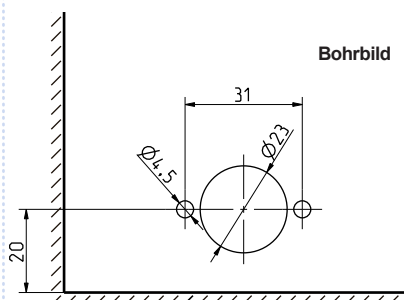


Bei der Nutzung der Steckverbindung wird beispielsweise ein Stutzen mit M4 Schrauben an einer Wandung verschraubt.

Montagezubehör wie Stutzen und Schrauben auf Anfrage.



Die Befestigung mit der Wandung eines entsprechenden Unterputzkastens erfordert angepasste Öffnungen für den hydraulischen Anschluss und die Befestigungsschrauben.  
Empfohlene Wandstärke: 2 - 3 mm



Serie 52.007.126

 Montagehinweis

Bitte gehen Sie bei der Montage wie folgt vor:

**1**

Setzen Sie die Kappe vor dem Einschrauben zuerst auf das Ventil.

**2**

Die obere Aussparung in der Kappenöffnung muss mit dem Kabelaustritt des Ventils ausgerichtet werden und bündig aufliegen.

**3**

Verschrauben Sie Kappe und Ventil gleichzeitig in das Gehäuse, um durch Fehlstellungen des Ventils verursachte Beschädigungen zu vermeiden.

**1**



**2**



**3**

